

Liebe Leserinnen und Leser,

die ersten sechs Monate des Ju-Jutsu-Jahrs 2019 waren sehr abwechslungsreich und spannend.

Im Februar fand unsere Jahresabteilungsversammlung statt, inklusive Wahlen. Überraschungen gab es bei den Wahlen keine, so dass die Vorstandspositionen weiterhin von folgenden Personen besetzt sind: Frank und Tanja Weber, Kristine Hofmann, Patricia Schäffer, Pauline Müller, Annette Milkereit, und Angela Brücker.

Anfang Mai waren dann die jungen und erwachsenen Ju-Jutsuka in Sachen Theater unterwegs. Einige der jungen Sportler halfen beim Stellen der Stühle im Zuschauerraum mit, die Erwachsenen besuchten am gleichen Abend die Aufführung, bei der mal wieder kein Auge trocken blieb.

Rasant weiter ging es dann Mitte Mai für sieben Kinder und zwei erwachsene „Aufpasser“, denn es stand Sommerrodeln in Wald-Michelbach auf dem Programm. Es war zwar etwas frisch, aber sonnig und alle Kinder versuchten, die beste Geschwindigkeit auf der Rodelbahn zu erreichen. Nach einem leckeren Mittagessen wurde noch ein wenig gewandert, bevor es dann wieder nach Hause ging.

Spannend ging es dann Mitte Juni weiter – sieben junge Ju-Jutsuka standen vor ihrer Gürtelprüfung zur gelben Spitze. All das Training im Vorhinein machte sich dabei bezahlt, denn alle Kinder bestanden die Prüfung. Wir gratulieren Enzo, Lisa, Kamal, Dana, Lynn, Stella und Seder zur neuen Gürtelfarbe. Nach getaner Arbeit stärkten sich die jungen Sportler dann noch an Paulines selbst gebackenen Amerikanern.



Stolze Prüflinge und Prüfer nach der Urkundenübergabe

Eine Premiere gab es dann auch noch am 24. Juni, denn zum ersten Mal fand ein Kindertraining draußen im Freien statt – als Belohnung für die bestandene Prüfung und zum Kennenlernen der höheren Trainingsgruppe. Trotz großer Hitze nahmen neun Kinder daran teil, ausgestattet von Pauline mit Sonnencreme und -hüten. Neben Gruppenspielen gab es als Höhepunkt einen Hindernis-Verteidigungslauf „Indianer Jones Survival Game“ um das Sportgelände herum. Dabei konnten die Kinder jeweils einmal Schatzsucher und Schatzräuber sein. Die Kinder machten mit viel Spaß und Einsatz mit und genossen das Training mal der anderen Art.

Ausblick

Auch im zweiten Halbjahr 2019 wird es wieder interessant für die jungen Ju-Jutsuka, denn

mindestens ein Lehrgang und eine Hallenübernachtung sind geplant. Und auch die erwachsenen Sportler werden auf und neben der Matte ihren Spaß haben.

Mit sportlichen Grüßen
Annette Milkereit